

Inhalt

Einleitung.....	9
<i>Bettina Dausien, Daniela Rothe und Dorothee Schwendowius</i>	

I Theoretische und methodologische Reflexionen

Teilhabe und Ausgrenzung als biographische Erfahrung – Einführung in eine biographiewissenschaftliche Analyseperspektive.....	25
<i>Bettina Dausien, Daniela Rothe und Dorothee Schwendowius</i>	

Milieu, »Passungen« und die biographische Selbstzuschreibung von Erfolg und Scheitern im Bildungswesen	69
<i>Helmut Bremer</i>	

Subjektwissenschaftliche und intersektionale Perspektiven – Konzeptionelle Überlegungen für eine kritische Forschung zu Bildungswegen in migrationsgesellschaftlichen Verhältnissen	97
<i>Christine Riegel</i>	

II Erfahrungen und Positionierungen im schulischen Kontext

Prozesse von Teilhabe und Ausgrenzung im Bildungssystem – Biographische Konstruktionen von Studierenden »mit Migrationsgeschichte«	125
<i>Dorothee Schwendowius</i>	

»... nur weil ich schwarze Haare hab« – Biographische Selbstpräsentation eines Hauptschülers »mit Migrationshintergrund« im Feld Schule	147
<i>Katrin Huxel</i>	

»Auf der Kippe« – Biographische und institutionelle Konstruktionen von Möglichkeitsräumen für Bildungsteilhabe	167
<i>Astrid Hebenstreit und Merle Hinrichsen</i>	

III Literalität und Grundbildung

Von veränderter Literalität und Chancen im Erwachsenenalter – Die biographische Bedeutung der Teilnahme an Basisbildungsangeboten	193
<i>Antje Doberer-Bey</i>	

Die Überwindung der Defizitperspektive – Aktive Lebensbewältigung im Zeichen des Schriftsprachmangels	215
<i>Manfred Krenn</i>	

Prekäre Übergänge in Biographien funktionaler Analphabeten – Implikationen für pädagogisch-professionelles Handeln	237
<i>Birte Egloff</i>	

Zwischen Biographieforschung und biographieorientierter Bildungspraxis – Empirische Befunde und Praxiskonzepte im Feld der Grund- und Basisbildung	255
<i>Daniela Rothe</i>	

IV Biographische und institutionelle Übergänge und ihre pädagogische Begleitung

Die Ausbildung des Übergangs –
Überlegungen zur Institutionalisierung einer Lebenslaufphase..... 287
Beatrix Niemeyer-Jensen

Die Bedeutung von Normalitätskonstruktionen in
den Biographien von Jugendlichen mit Migrations-
und Heimerfahrungen 311
Angela Rein

Erfolgreiche Wege »bildungsbenachteiligter« Jugendlicher in
duale Ausbildungen – Rekonstruktionen zu Erfolgsbedingungen
aus biographieanalytischer Perspektive..... 333
Nina Erdmann

Übergangsbegleitung und Beziehungskontinuität –
Zur Bedeutung pädagogischer Professioneller
in Bildungsbiographien von »Sinti«- und »Roma«-Frauen..... 363
Julia Reimer

Autorinnen und Autoren 387